N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Schul- und Jugendausschusses am Montag, dem 04.02.2019 um 15.00 Uhr Amtshaus (Sitzungssaal)

Anwesend: Ausschussvorsitzender Otto Krüger, Ausschussmitglieder Karl Jürgen Peters, Regina Burgwitz, Rainer Grünert, Wolfgang Hinz, Friedrich Bennetreu, Rainer Stahmer

ferner anwesend: Amtsvorsteher Thomas Detlefsen, Amtsausschussmitglieder Jens Petersen, Peter Heinrich Hansen, Walter Clausen, Jürgen Schmidt, Peter Clausen, LVB Normen Strauß, Schulleiter Wolfgang Schäfing, Schulleiter Rolf Lausen, Jugendpfleger Jan Bollmann,
Firma Scanelec Herr Krambs, Presse Claus Kuhl, Angestellte Heike Simonsen

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Schul- und Jugendausschusses vom 19.11.2018
2. Beratung und Empfehlung über die Anschaffung einer Wasserenthärtungsanlage für die Duschen in der Sporthalle Schulzentrum
3. Vorstellung IT-Konzept Nordlicht-Schule und Gemeinschaftsschule
4. Sonstiges

   Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Schul- und Jugendausschuss nichtöffentlich beraten.
5. Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

TOP 1:

Es liegen keine Änderungswünsche oder Einwände gegen das Protokoll vom 19.11.2018 vor. Es wird wie vorgelegt angenommen.

TOP 2:

Da Firma Peters ein Angebot einer Wasserenthärtungsanlage abgegeben hat, verlässt Herr Peters die Sitzung zur diesem TOP. Für ihn rückt Peter Clausen als stellvertr. Mitglied des Ausschusses zu diesem TOP nach. Herr Krüger informiert über die Notwendigkeit der Anschaffung einer Wasserenthärtungsanlage. Da das Wasser sehr kalkhaltig ist, kann zwar äußerlich durch Reinigung der Kalk entfernt werden, jedoch bildet sich in den Leitungen und den Duschköpfen ebenso sehr viel Kalk.
Die Frage der Folgekosten durch Wartung der Anlage durch Firma Grünbeck konnte zwar bejaht werden, wie hoch diese sind wird noch geklärt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Schul- und Jugendausschusses nehmen den vorliegenden Sachverhalt über die Anschaffung einer Wasserenthärtungsanlage zur Kenntnis und empfehlen, den Auftrag an Firma Peters zu vergeben.

TOP 3:

Den Anwesenden wurden die IT-Konzepte der Nordlicht-Schule und der Schule am Thorsberger Moor vorlegt. Hierzu gibt Herr Krambs von Firma Scanelec ausführliche Informationen zur Technik. Die Vorgaben wurden von den Schulen gemacht.

Die Konzepte sehen eine langfristige Medienausstattung vor.

Zum Konzept der Schule am Thorsberger Moor nimmt Herr Schulleiter R. Lausen Stellung. Wichtig sei gleiche Ausstattung für alle Klassenräume – keine unterschiedlichen Lösungen.

Herr Krüger bedankt sich für die Ausführungen. Durch diese IT Maßnahmen werden große Investitionen notwendig, wir wollen aber auch qualitativ hochwertige Schulen anbieten.

Die vorgestellten IT-Konzepte werden von den Mitgliedern des Schul- und Jugendausschusses akzeptiert, wobei die Schulleitungen bei der Fortschreibung entsprechend weiterhin mitwirken sollen. Als nächster Schritt soll die Kostenermittlung zur Vorlage im Finanzausschuss erfolgen, um mögliche Förderungen durch den „Digital-Pakt des Bundes" zu erhalten.

TOP 4:

Herr Krüger gibt das Wort an Walter Clausen der über den Sachstand zum Bildungskalender berichtet. Es werden noch Ideen für den Namen der Homepage gesammelt. Für die Erstellung der Webseite, Kalender usw. liegen die Kosten bei ca. 10.000,00 €.

Herr Krüger informiert, dass seit 01.02.2019 Mensa Max in der Nordlicht-Schule eingeführt wurde. Herr Schäfing berichtet, dass die Eltern ihr Kind zum Mittagessen selbst an- und abmelden können und viele Telefonate im Sekretariat dadurch wegfallen.

Frau Burgwitz berichtet, dass die DaZ-Klassen nur eine 3 Jahres-Frist haben. Dieser Zeitraum sehr kurz ist. Mann sollte dies weiter geben. Amtsvorsteher T. Detlefsen teilt mit, dass dies bereits geschehen sei.

Zuhörer Herr Hendrik Lassen bittet um das Wort.
Herr Krüger teilt mit, dass es in diesem Ausschuss keine Einwohnerfragestunde gibt. Der Ausschuss stimmt zu, so kann Herr Lassen sein Anliegen vortragen.

Herr Lassen veranstaltet seit Jahren am 25.12. einen Weihnachtsball in der Teamhalle. Da in diesem Jahr Unsicherheit besteht, ob es wieder in der Teamhalle veranstaltet werden kann, möchte Herr Lassen beantragen die Claus-Jeß-Halle für diesen Ball zu nutzen. Er würde den Fußboden mit Messehallen Boden auslegen und an der Ecke der Halle ein Zelt für die Raucher aufstellen. Zusätzlich würde ein Toilettenwagen gestellt werden und Nordsicherheit beauftragt, Sicherheitskräfte zu stellen.

Ende Öffentlichkeit: 16.10 Uhr

Vorsitzender

Protokollführung